

# Lehrveranstaltung: Einführung in die qualitative Sozialforschung

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Einführung in die qualitative Sozialforschung Introduction into qualitative research
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.12.02.13
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Akbas, Bedia (bedia.akbas@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
<p>Die Studierenden lernen qualitative Methoden in der Sozialforschung wie z. B. Interviews und Gruppendiskussionen kennen. Sie konzipieren eigene kleine qualitative Untersuchungen in Arbeitsgruppen, führen diese durch und werten sie aus. Sie analysieren die Wirkungen pädagogischen Handelns auf Schüler/-innen anhand von qualitativen Interviews mit Schüler/-innen.</p>	

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	Anhand von Ergebnissen eines aktuellen Forschungsprojekts sollen die Studierenden die Kompetenz erwerben, qualitative empirische Untersuchungen zu konzipieren, zu interpretieren und zu bewerten.
<b>Literatur</b>	<p>Akba , Bedia (2017): „Von ‚Sprachdefiziten‘ und anderen Mythen – Eine Studie zum (Nicht-) Verbleib von Fachkräften mit Migrationshintergrund in Einrichtungen der Elementarpädagogik“. Wiesbaden: Springer VS, 444 Seiten.</p> <p>Bohnsack, R.; Schäffer, B. (2013): „Exemplarische Textinterpretation: Diskursorganisation und dokumentarische Methode“. In: Bohnsack, R.; Nentwig-Gesemann, I.; Nohl, A.-M. (Hrsg.): „Die dokumentarische Methode und ihre Forschungspraxis: Grundlagen qualitativer Sozialforschung“. 3. Aufl., Springer, Wiesbaden, S.341-346.</p> <p>Bohnsack, R. (2009): „Qualitative Bild- und Videointerpretation“. Budrich, Opladen.</p> <p>Bohnsack, R. (2000a): „Rekonstruktive Sozialforschung. Einführung in Methodologie und Praxis qualitativer Forschung“. 4. Aufl., Leske + Budrich, Opladen.</p> <p>Flick, U. (2009): Sozialforschung. Methoden und Anwendungen. Ein Überblick für die BA-Studiengänge. Reinbek bei Hamburg</p> <p>Friebertshäuser, B./ Langer, A./ Prengel, A. (Hrsg.) (2010): Handbuch Qualitative Forschungs-methoden in der Erziehungswissenschaft. 3. Auflage. Weinheim und München: S. 437-455.</p> <p>Kuckartz, U. (2010): „Typenbildung“. In: Mey, G.; Mruck, K. (Hrsg.): „Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie“. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, S. 553-568.</p> <p>Schütze, F. (1983): Biographieforschung und narratives Interview. Neue Praxis, 3, S. 283-293.</p>

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Seminar	2

<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein